



Liebe Mitglieder,

mit großen Schritten geht dieses Jahr zu Ende – es ist Zeit ein Resümee zu ziehen: 2011 war für uns ein außerordentlich erfolgreiches Jahr. Wir sind 50 Jahre alt geworden und haben dieses mit zwei Veranstaltungen zünftig gefeiert. Die Jubiläumsfeier auf den Steinhuder Strandterrassen haben insgesamt 50 Teilnehmer wahrgenommen. Wenn ein Verein ca. ein Drittel der Mitglieder für so eine Veranstaltung mobilisieren kann, macht es Spaß, so etwas zu organisieren. Mein Dank gilt allen daran Beteiligten, ohne die solche Aktionen nicht zu schultern sind.

Auch haben wir mit großer Beteiligung der Mitglieder eine richtig gute Aktion Ferienspaß durchgeführt – diesmal auf der Steinhuder Badeinsel. Ich meine, dass dies eine gute Entscheidung war, den Ort zu wechseln. Übrigens haben Emanuel Tobschirbel und ich die Unterstützung zur Errichtung einer Einsatzstelle am Hagenburger Kanal von Herrn Samtgemeindebürgermeister Adam (jetzt a.D.), die er uns auf der Jubiläumsfeier angeboten hat, wahrgenommen. Wir haben ihn zweimal besucht und Ihm Vorschläge zu geeigneten Einsatzstellen unterbreitet. Die aus unserer Sicht optimalen Stellen lassen sich aus Gründen des Landschaftschutzes leider nicht realisieren. Aber wahrscheinlich wird der Anleger für Auswanderer und Segler, nahe der Fußgängerbrücke über den Kanal, paddlerfreundlich gestaltet werden. Allerdings ist dort in unmittelbarer Nähe keine Parkmöglichkeit vorhanden. Man müsste am Findlingsgarten parken und das Boot auf den Bootswagen packen und dann ca. 10 Min. bis zur Einsatzstelle laufen. M.E. kein großer Umstand, da die Boote außer Tagesproviand nicht schwer bepackt sind.

Außerdem haben wir einen anderen Vorschlag von Herrn Adam in die Tat umgesetzt: Wir haben einen Brief an den Regionspräsidenten Hauke Jagau (persönlich) geschrieben. Hier haben wir dem Präsidenten gebeten, die „wilde“ Einsatzstelle an der letzten Parktasche am Hagenburger Kanal zu legalisieren. Wir haben von der Stelle aussagekräftige Fotos gemacht und die Bilder dem Brief beigefügt. Unsere Argumentationslinie war der Naturschutz, Anlegestellen am Nordufer u.a.m. Auf den am 24. Oktober verschickten Brief haben wir bis heute noch keine Antwort erhalten. Evtl. werden wir noch eine Erinnerung schicken oder den Präsidenten persönlich aufsuchen. Mit der unteren Naturschutzbehörde der Region Hannover zu sprechen, hat leider keinen Zweck. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung werde ich berichten, was aus unseren Bemühungen geworden ist. Die Jahreshauptversammlung wird am Freitag, 2. Dezember, im LKV-Heim in Mardorf stattfinden. Hier hat der Pächter gewechselt und der neue Pächter hat sich als sehr paddlerfreundlich gezeigt.

Ich hoffe auf eine starke Beteiligung bei unserer immer wieder interessanten Hauptversammlung. Das Programm ist dieser Paddelpost zu entnehmen.

Bis dahin wünsche ich euch eine besinnliche Vorweihnachtszeit!

Ahoi!

Einladung zur Jahreshauptversammlung Termin: Freitag, 2. Dezember 2011, 19:30

Ort: DKV-Heim Mardorf, DKV-Weg 17-19 31535 Neustadt/Rbge

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung der Ehrengäste und Mitglieder
2. Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
3. Rechenschaftsberichte
 - Geschäftsbericht
 - Bericht des Wanderwarts
 - Bericht des Pressewarts
 - Kassenbericht
 - Kassenprüfungsbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen:
Jugendwart
6. Auswertung des Jubiläumsjahres
7. Verschiedenes, u.a. Fahrtenplanung

Anschließend gemütliches Beisammensein mit Fotos des vergangenen Jahres.

Zum Essen stehen zur Auswahl:

- Roulade, Rotkohl, Salzkartoffeln (Bratkartoffeln) für 8,90
- Grünkohl, Wurst, Kaßler, Kartoffeln (Bratkartoffeln) für 9,50
- Kürbissuppe mit Baguette für 3,50
- frischen Salat mit ev. Schinken, Käse + Baguette für 4,80-5,90
- Bratkartoffel, Ei und Gürkchen für 4,90
- Dessert (Eis mit Dessertsoße, rote Grütze mit Vanillesoße) für 2,50

Bitte auf der Anmeldekarte ankreuzen. Selbstverständlich könnt ihr euch auch über eMail bei auk.schernewsky@t-online.de anmelden

Weiterhin ist es möglich, schon vorher zum Kaffeetrinken zu kommen oder im DKV-Heim zu übernachten. Das Doppelzimmer kostet für Mitglieder des Kanuverbandes 31,00 Euro , für Nichtmitglieder 39,00 Euro. Bei nur einer Übernachtung fallen 3,00/ Person für Bettwäsche an. Dazu gibt es ein einfaches Frühstück (Wurst, Käse, Brötchen, Butter, Marmelade, Honig und Kaffee) für 5,00/ Person an. Dazu bitte direkt in Mardorf anmelden.

Bericht Wanderwart:

Ja es gibt ihn noch den Wanderwart, auch wenn er auf dem Wasser dies Jahr leider selten gesehen wurde. Umso mehr freut es mich (auch Dank des stellvertretenden Wanderwarts) von einer erfolgreichen Saison 2010/2011 berichten zu können.

In nackten Zahlen heißt das: Es wurden bis zum 30. September 21006 km gepaddelt, daß sind 4770 mehr als im Vorjahr und sind nur die „Eingereichten“

Es wurden 33 Fahrtenbücher eingereicht, 3 mehr
8 Kameradinnen und Kameraden erreichten Bronze
2 Silber
1 Gold

Und einer wiederholte Gold zum 5. Mal

Ein Jugendlicher erreichte Silber

Die Vereinsleistung wurde in unserem Jubiläumsjahr also um fast 30% gesteigert, ein stolzes Ergebnis.

Noch beeindruckender fand ich dieses Jahr unser Fahrtenangebot: Allein vom 1.1. bis 30.9. (Flotwedel) fanden sich 68 Fahrtenangebote auf unserer Internetseite.

Dafür allen Fahrtenleitern und Anbietern meinen herzlichen Dank für Fleiß und Kreativität !



Ich kenne kein vergleichbares Angebot. Und es war alles dabei: Das Meerchen, unsere heimischen Flüsse aber auch die Küste und Wildwasser in Frankreich, sogar aus Polen erreichte uns ein Fahrtenbericht.

Die Fahrtenberichte auf unserer Seite geben einen guten Überblick unserer Aktivitäten.

Auch unsere traditionellen Veranstaltungen zu Ostern und Pfingsten und natürlich auch das Familienwochenende in Flotwedel waren wie immer gut besucht.

Ein besonderes Erlebnis für alle Teilnehmer war unsere Jubiläumsfahrt „Wunstorf rund“ mit 42 Km, wovon 16 an Land zurückgelegt wurden. Hier möchten wir nochmal allen Helfern und dem Organisator Thomas Gleitz für die gute Vorbereitung danken!

Obwohl die Einsatzstelle beim Yachtclub Hagenburg nicht mehr zur Verfügung stand, wurden die Veranstaltungen „Schnupperpaddeln“ und „Ferienspaß“ ein voller Erfolg. Das Schnupperpaddeln fand unter Leitung von Thomas Gleitz zusammen mit diversen Helfern auf der Leine (an der Auemündung) statt, die Ferienspaßaktion wurde erstmals auf der Badeinsel durchgeführt. Hierfür danken wir neben den Helfern besonders der Stadt Wunstorf und der Stadtjugendpflege für die Unterstützung.

Als Highlight ist sicher auch die Ökoschulung in Zusammenarbeit mit dem Otterzentrum in Hankensbüttel anzusehen, die in dieser Art erstmals durchgeführt wurde und nach einhelliger Meinung aller Teilnehmer in dieser lebhaften und besonders anschaulichen Art unbedingt wiederholt werden sollte (und auch wird!). Wir bitten alle Interessierten, uns möglichst bis zur Hauptversammlung ein Signal zu geben, damit die nächste Veranstaltung frühzeitig mit dem Otterzentrum abgestimmt werden kann.

Zusammenfassend kann man sicher sagen, daß wir als Verein auf eine erfolgreiche „Jubiläumssaison“ zurückblicken können.

Mit sportlichen Grüßen

Heiner Kölling & Frank Engelhardt

Fahrtenprogramm

- 11.11. Filmvortrag Abenteuer Kajak von Olaf Obsommer, Programm: Ecuador - Galapagos - Mexico - Kalifornien - Kanada. Beginn 19.30 Uhr, ab 18.30 Uhr Kanutenplausch bei Bier und Brause, Eintritt 8,- € (Schüler ermäßigt - Ausweis!). Freizeitheim Döhren (für KCSTM: Frank Engelhardt)
- 12.-13.11. Weser für Warmduscher: Fahrten auf der Oberweser mit Standquartier in Beverungen, Treffen Samstag 8:00 in Beverungen, einige werden schon am Freitag dort lagern. Anmeldung bei Thomas Gleitz
- 2.12. Jahreshauptversammlung (s.o.)
- 3.12. Teilnahme an der Rintelner Eisfahrt: Start 10.00 Uhr in Hameln, bis Rinteln (26 Km) oder auch Veltheim (37 Km) Startgeld 6€ bzw. bei Nachmeldung 8 €, Anmeldung bei Frank
- 17.-19.12. Untere Elbe, Wintersonnenwendfeier auf dem Hanskalbsand, Gepäckfahrt. Start am 17. um 8:30 in Borstel/York; erst aufwärts, Umrundung der Ostspitze und abwärts bis zum Zeltplatz, ca. 15 km. So, 18.12. auf dem gleichen Weg zurück (oder kürzer). Und wer mehr Zeit hat: Sonntag mit dem Ebbstrom zum Pagensand oder Schwarztonnensand; Rückfahrt am Mo oder eventuell erst am Dienstag mit vorherigem Zelten auf Lühesand. Bei ungünstigem Wetter weichen wir eventuell auf einen anderen (geschützten) Fluss aus. Anmeldung bei Fritz Dreyer.
- 27.12. Gänsebraten Verdauungsfahrt: Leine von Neustadt- Schwarmstedt, Anmeldung bei Thomas Gleitz
- 2.1.-6.1. Spritzige Kleinflussfahrten im Raum Göttingen; Übernachtung im Bootshaus in Göttingen. Hoffentlich klappt es dieses Mal mit dem Wasserstand. Sonst finden andere Fahrten statt. Es können parallel dazu auch Fahrten auf einfacheren Flussabschnitten durchgeführt werden. Anmeldung bei Thomas Gleitz. Kurzboot/WW-Boot, Kälteschutz, Helm und Schwimmweste erforderlich (z.B. Leine, Garte, Oder, Schwülme).
- 18.-19.2. 16.(!) Gepäckfahrt auf der Wümme von Scheeßel bis Fischerhude, 24 und 20 km. Am Fr. und / oder Mo/Di wollen wir noch Tagestouren auf den nahe liegenden Nebenflüssen (z.B. Veerse) durchführen. Das Bootshaus in Scheeßel gibt es nicht mehr! Im Bootshaus in Rotenburg können wir vielleicht übernachten. Also können auch Nichtwohnmobilisten mitkommen. Anmeldung bei Fritz Dreyer.Tel.: 05031-73981
- 11.3. Leine-Frühlingsfahrt: Leine von Neustadt bis Hodenhagen 51,5km, Teilstrecken möglich. Weitere Infos folgen, Anmeldung bei Heiner Kölling
- 10.-16.4. Wildwasserwoche, auch für WW-Anfänger, z.B. noch mal auf dem Aller. Anmeldung bei Thomas Gleitz

Auf zum Wintersport! Wir paddeln!

Eine Chronik der mehrtägigen Winterfahrten seit 1996/ 97 - von Christian Zhorzel

Bei dieser Zusammenfassung sind Tagestouren ohne Übernachtung nicht aufgeführt. Da gäbe es viel zu berichten. Ich denke nur an die Rintelner Eisfahrten und auch bei den Leine- Frühlingsfahrten hatten wir häufiger winterliches Wetter. Hier geht es aber um Mehrtagesfahrten des KCSTM im Dezember, Januar und Februar, vor allem um Gepäckfahrten.

Die erste Winter- Gepäckfahrt mit einer Zeltübernachtung fand im Fahrtenjahr 1997 statt. Initiiert wurde sie von der „Landwirtschaftsgruppe“ Klaus Schernewsky, Wolfgang Trampler, Wilfried Reck und Jörg Hase. Da Wolfgang nicht mitfahren konnte, „durfte“ ich mit. Am 14.12.1996 ging es morgens um 5 Uhr los an die Schwentine, dem Lieblingsfluss von Klaus. Jörg hatte morgens abgesagt. Ihm war der Reif auf den Straßen nicht geheuer. So starteten bei dieser ersten Tour 3 Paddler. Später wurden es bis zu 9 Unentwegte, meistens aber 4 bis 7.

In den ersten 9 Jahren war Klaus immer dabei und ich konnte außer 2009 bis jetzt in jedem Jahr mitpaddeln.

Die einzelnen Ziele: 1997 Schwentine, 1998 Oertze, 1999 Ilmenau, 2000 Hunte, 2001 Oste, 2002 andere Winterfahrten, 2003 Schwentine, 2004 Gerdau/ Ilmenau, 2005 Trave, 2006 Leine, 2007 Oker/ Aller, 2008 andere Winterfahrten, 2009 Alpe/ Aller, 2010 Ilmenau, 2011 Oker/ Aller, 2012 Wümme (geplant).

Den Kälterekord erreichten wir 2006 an der Leine mit -14 Grad. Tagsüber schien aber die Sonne und es war fast windstill. Wunderbares Paddelwetter! Schnee lag allerdings kaum.

Außer diesen Fahrten fanden ab 2002 immer Anfang Januar weitere Touren statt mit 2 bis 4 Übernachtungen (meistens im Zelt): Warnow, Fulda, Warnow, Ognon (Frankreich), Werra, Müritz, Werra (anderer Abschnitt), Elbe, Oberweser, Leine/ Aller, Treene, Werra.

Zusätzlich unternahmen wir noch Fahrten auf Kleinflüssen mit Übernachtungen im Bootshaus in Hamburg (Alstereck), Gieboldehausen (Rhume), Verden, Flotwedel und 6 (!) Mal in ScheeBel.

Dreimal waren wir inzwischen schon bei der Wintersonnenwendfeier auf der Elbinsel Hanskalbsand dabei, immer am 4. Advent. Allerdings werden wir dort nicht mehr paddeln, wenn so viel Treibeis wie 2010 vorhanden ist oder wenn starker Wind und Frost zusammentreffen. Die Vereisung der Boote durch überkommene Wellen könnte auf Großgewässern gefährlich werden.

38 (!) Mehrtagesfahrten fanden seit 1996/97 im Winter statt!! Davon habe ich selbst an 30 Veranstaltungen teilgenommen. Thomas Gleitz war bei 20 Fahrten dabei, Sieghard Göring 16 mal und sehr häufig Klaus Schernewsky. In den letzten Jahren waren Renate und Fritz Dreyer meistens mit, sowie Klaus Ofiera. Von manchem Teilnehmer wurde schon mal geäußert: „Ich bin zu alt, nächstes Jahr mache ich nicht mehr mit.“ Aber im folgenden Jahr wurde er doch wieder gesichtet.

Auf unserer Internetseite (Rubrik Touren) könnt Ihr zahlreiche Berichte von den Wintertouren nachlesen, zum ersten Mal 2002 über die denkwürdige Warnowfahrt „Gefangen im Packeis“.

Am schönsten ist es bei Schnee. Wenn dann noch die Sonne scheint, ist alles perfekt. Das ist aber selten der Fall. Im Februar 2010 auf der Ilmenau war es aber so. Wir kamen am Freitag bei Schneefall in Uelzen an. Auf vielen Autobahnstrecken gab es stundenlange Staus. Wir waren zum Glück rechtzeitig am Ziel. Der Schnee war auf den Ästen der Bäume liegen geblieben weil kein Wind ihn weggeblasen hatte. Herrlich! Fantastisch! Unser Lager im Wald bei Medingen passte dazu. Im Sommerhalbjahr hätten wir hier nicht zelten können.

Die Stimmung ist im Winter einfach anders! Der gleiche Flussabschnitt wirkt im Winter ruhiger und friedlicher als zu anderen Jahreszeiten. Die Paddelstrecken sind wegen der frühen Dunkelheit kürzer, die unvergesslichen Abende am Lagerfeuer länger. Ein Feuer ist bei der Kälte aber auch notwendig, ebenso ein Windschutz. Mit dem freien Zelten gibt es im Winter auch keine Probleme. Und es fehlen die Mücken!! Selbst Kenterungen waren mit der passenden Ausrüstung zwar unangenehm, aber harmlos. Wer solche Fahrten noch nicht kennt, aber Lust dazu hat, dem können wir mit Rat und Tat zur Seite stehen und eventuell auch fehlende Ausrüstungsteile ausleihen.

Und es geht weiter! (s. Fahrtenprogramm)

Käsefondue an der Oker,
Februar 2011



Abs.:

Zur Jahreshauptversammlung am 2.12. komme ich mit
_____ Personen

Wir essen:

Roulade, Rotkohl, Salzkartoffeln für 8,90
Grünkohl, Wurst, Käbler, Kartoffeln für 9,50
Kürbissuppe mit Baguette für 3,50
Salat m. Schinken, Käse + Baguette 4,80-5,90
Bratkartoffel, Ei und Gürkchen für 4,90
Eis mit Dessertsoße für 2,50
rote Grütze mit Vanillesoße für 2,50

Kanuclub Steinhuder Meer
Klaus Schernewsky
Brinkstr. 4
31655 Stadthagen

Ihre Anmeldekarte benötigen wir bis zum 26.11.2011.